

Mehrheitlicher Beschluss Nr. 65-2026 (21. Legislaturperiode) des Beirates Osterholz

Bremen, 28.01.2026

Der Beirat Osterholz beschließt:

Die Förderung des Spielkreises im Haus der Familie Tenever soll zum 31.7.2026 eingestellt werden, den Mitarbeiterinnen wurde bereits gekündigt. Mit dem Spielkreis werden Eltern mit ihren Kindern angesprochen, die aufgrund ihrer Lebenslage ein niedrigschwelliges, teilweise flexibles Angebot benötigen und teilweise die Kosten für einen Krippenplatz nicht aufbringen können. Eltern und Kinder in Stadt- und Ortsteilen in besonders schwierigen Lagen brauchen einen besonderen Zugang zu Krippen- und Kitaplätzen, denn manchmal sind die Barrieren für einen „regulären Platz“ zu hoch. Der Spielkreis des Hauses der Familie Tenever trägt bisher in besonderer Weise zum „Einstieg in die Krippen- und Kitaphase“ bei, denn Kinder bekommen hier eine frühkindliche Förderung, u.a. der sprachlichen. Eine Weiterentwicklung mit dem Ziel der weiteren finanziellen Förderung ist notwendig. Zudem sollen Krippen-Plätze zeitlich flexibilisiert werden.

Der Beirat fordert das Ressort Senator für Kinder und Bildung auf:

1. den Spielkreis des Hauses der Familie Tenever zu einem „Kita-Einstiegshaus“, weiterzuentwickeln;
2. Krippenplätze zeitlich zu flexibilisieren, um Eltern und Kindern einen Einstieg zu ermöglichen, der ihren Bedarfen entspricht.



Ulrich Schlüter
(Ortsamtsleiter)

gez. Haase
(Beiratssprecher)